

Christi Geburt feiern – aber wie?

Weihnachten unter besonderen Vorzeichen

In wenigen Wochen ist Weihnachten. Und es scheint so, als ob sich in diesem Jahr viele Menschen sorgenvolle Gedanken um dieses Fest machen: Die Politiker begründen die Einschränkungen im November mit der Feier im Dezember, die Stadt Fürth legt eine Gutscheinaktion auf, um lokale Händler zu unterstützen. Die Onlineplattformen warnen vor Lieferengpässen. Keiner

kann vorhersagen, wie es am 24. Dezember sein wird.

Auch wir planen das Fest. Denn Weihnachten wird nicht ausfallen. Nur Orte und Arten des Zusammenseins werden sich erst kurzfristig festlegen lassen.

Wir feiern in diesem Jahr das Fest in enger Abstimmung mit der katholischen Gemeinde. Bewusst laden wir gemeinsam zu allen Gottesdiensten ein. Unsere beiden Hauptveranstaltungen an Heilig Abend werden parallel im Freien stattfinden. So können wir eine möglichst große Zahl von Gottesdienstbesuchern*innen zulassen.

Um 17.00 Uhr finden Andachten zum Heilig Abend im Mannhofer Wald und am Festplatz in Stadeln statt (sofern hier die Baustelle beseitigt ist). Es gibt hier nur Stehplätze.

Bitte achten Sie auf Abstände und tragen Sie einen Mund-Nase-Schutz. Bei Überfüllung des Platzes müssen wir den Zugang sperren. Diese Andachten werden ca. 40 Minuten dauern und finden bei jedem Wetter statt, außer Sturm. Sie sind beide auch für Familien geeignet.

Begleitend gibt es um 15.00 Uhr eine Andacht in der katholischen Kirche für ältere Menschen, die einen Sitzplatz benötigen (hier nur eine begrenzte Teilnehmendenzahl, mit Anmeldung in der katholischen Kirche: www.fuerther-norden-katholisch.de).



Wie viele Gemeinden verlegen auch wir dieses Jahr unsere Feiern an Heilig Abend zum Teil ins Freie.

Um 22.00 Uhr findet eine Andacht des CVJM in der Christuskirche statt. Bitte melden Sie sich dazu im evangelischen Pfarramt bis zum 23.12. um 11.00 Uhr an. Wir haben auch hier nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen.

Wir sind uns bewusst, dass wir nicht jeder/m gerecht werden können. Auf manches müssen wir dieses Jahr verzichten. Wir verweisen deshalb auch auf Gottesdienste in Funk und Fernsehen.

Die Gottesdienste an den übrigen Weihnachtstagen werden individuell in den einzelnen Gemeinden gefeiert.

Zum Jahreswechsel schließen wir uns dann wieder ökumenisch zusammen und feiern die Gottesdienste mehrheitlich in der katholischen Kirche, da diese mehr Platz bietet: Am 31.12. und am 1.1.2021 jeweils um 17.00 Uhr. Am Neujahrgottesdienst werden auch die Sternsinger ausgesandt.

Am 3.1. feiern wir in der Christuskirche und am 6.1. einen ökumenischen Gottesdienst zur Beendigung der Sternsingeraktion in der katholischen Kirche.

Bitte informieren Sie sich jeweils aktuell auf der Homepage der Christuskirche. Über die Sternsingeraktion und weitere Angebote informieren wir im Monatsgruß Januar. Achten Sie aufeinander!

Udo Götz

auf ein wort

Ampel auf ROT in Bethlehem

Am 1. Advent packe ich die Krippe aus. Stimmt der Abstand - 1,5 Meter? Maria, Josef, Kind - das ist ein Hausstand. Sie dürfen sich also liebevoll über ihr Neugeborenes beugen.

Daneben die drei Hirten. Jeder ein eigener Hausstand? Ich weiß nicht recht. Hausstand klingt so nach geordneten Verhältnissen. Die drei Männer in abgetragenen Arbeitskleidern leben draußen bei ihren Tieren. Ich beschließe: drei Hirten – ein Hausstand. Denn sie schlafen, wachen, essen zusammen, unter Gottes weitem Himmel als ihrem einzigen Dach.

Dann der Engel über dem Stall: Für ihn müssten die Regeln für Pfarrer*innen gelten: sprechen ohne Mundschutz, aber mit 4 m Abstand! Oh weh. Und wenn der Engel aus dem himmlischen Hausstand kommt, und Josef und Maria ein Hausstand sind, dann ist das Haus voll. Mit den Hirten zusammen wären es dann drei Hausstände mit 7 Personen. Das geht nicht!

Verrückt! Dieses Weihachten wird verrückt. Ich muss nicht nur die Krippe, sondern auch meine lieb gewonnenen Weihnachtstraditionen verrücken. Aber erzählt das nicht gerade die ganze Jesus-Geschichte: dass Jesus die Verhältnisse verrückt? Gott kommt zu uns. Für ihn gilt kein Beherbergungsverbot! Der Abstand zwischen dem großen Gott und seinen Menschen wird ausgefüllt von einem kleinen Menschenkind, das Gottes Sohn genannt wird. Wenn das nicht „verrückt“ ist!

In meiner „verrückten“ Krippe würden Maria und Josef kurzzeitig den Stall verlassen, damit die Hirten den Heiland finden können. Die Engel bleiben ja von Natur aus nicht lange. Und die himmlischen Heerscharen grüßen vom Fensterbrett.

Ihre Pfarrerin

Silvia Heutz

gruppen und kreise

Alle Gruppen und Kreise pausieren zur Zeit oder treffen sich nach individueller Absprache. Das orientiert sich an den rechtlichen Regelungen.

Kirchenchor:

Probe jeden Mittwoch, 19.30 Uhr
Chorleitung: Dr. Axel Lehmann

Posaunenchor:

Probe jeden Montag, 20.00 Uhr
Chorleitung: Brigitte Förstel

Gospelchor:

Proben nach Absprache, v.a. samstags
Chorleitung: Uschi Dittus

Kinderchor (für 5- bis 12-jährige):

Probe jeden Mittwoch 16.15 - 17.15 Uhr
Chorleitung: Sabine Freitag

Jugendchor:

Proben nach Absprache
Chorleitung: Sabine Freitag

Dienstagsfrauen:

kein Treffen im Dezember

Treffpunkt am Montag:

um 14.30 im Gemeindehaus, bitte nur mit vorheriger Anmeldung

7.12.: Adventliches Beisammensein
mit Frau Wagner und Pfarrer Götz
Musik und Geschichten zum Zuhören

Januar: kein Treffpunkt

Eltern-Kind-Gruppen:

(zur Zeit ausgesetzt)

Hauskreis:

Montag, 19.30 Uhr
Auskunft: Familie Bernhard Graßl,
Danziger Str. 3, Tel.: 76 11 52

Guttempler-Gesprächskreis

(Alkohol-Probleme): Donnerstag 18 Uhr
kath. Pfarrzentrum

Brot brechen und Elend nicht hinnehmen

Betrachtungen zum Monatspruch Dezember aus dem Jesajabuch (Jes 58,7-8)

„Brich dem Hungrigen dein Brot, führe heimatlose Elende ins Haus, gib Menschen ohne Kleidung etwas zum Anziehen, entziehe dich deinem Nächsten nicht.“ Bei diesem Bibelvers geht es um ein Fasten, welches dem Herrn gefällt.

Durch das Fasten der damaligen Menschen, hatte sich der Fokus sehr stark auf die eigene Frömmigkeit und die eigenen guten Taten gerichtet. Dabei gerieten jedoch die eigentlich Bedürftigen aus dem Blick. Es ging zunächst um das Grundlegende: Essen, Obdach, Kleidung und soziale Nähe. Damit sollten die Armen versorgt werden und das ist bis heute notwendig.

In unserer westlichen Wohlstandssphäre ist zumeist für Essen, Obdach und Kleidung

gesorgt. Die soziale Nähe jedoch kommt gerade in Zeiten von Corona oft zu kurz. Und obwohl es für unser aller Gesundheit wichtig ist, sich an diese Vorschriften zu halten, brauchen wir doch die Nähe anderer Menschen.

Diese Nähe erleben wir jedoch weniger. Aber wir können für die wenigen Menschen in unserem kleiner gewordenen Umfeld da sein. Diejenigen, die sich sehen dürfen, werden weniger und wir leiden alle an einem Entzug von sozialer Nähe. Seien wir uns jedoch bewusst, dass gerade dieser Bibelvers sehr eindrücklich zeigt, dass Gott auf der Seite der Bedürftigen ist und auch, wenn sonst niemand da ist, der lebendige Gott ist da, mit seiner grenzenlosen Liebe.

Sascha Porkristl

Kerzenschein und Lagerfeuer

Umdenken zu müssen ist nicht immer leicht, bietet aber auch Chancen für neue Ideen. Wir vom CVJM Stadeln wollten unsere Adventsandachten in diesem Jahr nicht einfach absagen und haben uns auf die Suche nach einer möglichen Umsetzung gemacht.



Advent 2020 am Feuer

Wir feiern unsere Andachten dieses Jahr einfach draußen gemütlich bei Lagerfeuer und Kerzenschein und gönnen uns gemeinsam eine kleine Auszeit vom vorweihnachtlichen Trubel.

Also packt euch warm ein mit dicker Jacke, Mütze, Schal und Co. und kommt vorbei. Wir treffen uns am 2., 3. und 4. Adventssonntag jeweils um 19 Uhr auf dem Gelände des CVJM Stadeln. Wir freuen uns auf Euch!

Advent: Hören und Stille

„Hoffnungshorizonte“ heißt das Thema der drei Adventsandachten 2020, die sich in verschiedenen Richtungen aufspannen: Knospen springen auf, Wunden heilen, Erde grünt.

Die Andachten interpretieren Motive der Künstlerin Margot Brünig, die auf Adventsdoppelkarten abgebildet sind. Daneben erklingen Impulstexte von Rose Ausländer, Hilde Domin und Hildegard von Bingen. Worte wie „Wer hofft ist jung, wer könnte atmen ohne Hoffnung, dass auch in Zukunft Rosen sich öffnen, ein Liebeswort die Angst überlebt.“ (Rose Ausländer)

An den drei Abenden laden wir zum bewussten Atemholen ein, in einer Zeit, die Hoffnungshorizonte wahrhaft nötig hat.

Die Abendandachten sind am 4., 11. und 18. Dezember um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum. Sie finden im großen Saal statt, um die nötigen Abstände zu gewährleisten. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit.

Udo Götz

Gemeinsam einpacken mit dem CVJM

Die Päckchenaktion gemeinsam mit den Johannitern



Jedes Jahr fahren die Weihnachtstrucker der Johanniter tausende gespendete Lebensmittelpäckchen nach Osteuropa, um dort Bedürftige mit den nötigen Grundnahrungsmitteln zu beschenken. Seit Jahren unterstützt der CVJM Stadeln die Päckchenaktion der Johanniter.

Auch dieses Jahr soll das so sein, allerdings in etwas anderer Form. Die Mitarbeiter des CVJM stehen nicht wie gewohnt an einem Samstag vor den Supermärkten, sondern es besteht die Möglichkeit Spenden direkt in das CVJM zu bringen – entweder einzelne Sachspenden, die auf der Packliste stehen, oder ein ganzes Päckchen. Sie können aber auch eine Geldspende auf unser Konto (DE58 7625 0000 0000 2408 20, Stichwort: „Päckchenaktion“) überweisen, wir übernehmen dann den Einkauf.



Das Ergebnis einer Sammelaktion kann sich sehen lassen.

Die Spenden können bis 4.12. abgegeben werden (ganze Päckchen bis 12.12.). Am Dienstag, den 1.12. von 17.30 – 18.30 Uhr und am Donnerstag, den 3.12. von 19.30 – 20.30 Uhr ist das CVJM offen, um Spenden entgegenzunehmen.

Sie können aber auch jederzeit Päckchen oder Spenden vor die Haustür oder unter das Carport stellen!

Die Päckchenliste finden Sie auf dem Flyer, den wir im November überall eingeworfen haben, oder unter <https://www.johanniter-weihnachtstrucker.de/packliste/> bzw. auf unserer Homepage. Wir hoffen, dass wir wieder viele Päckchen packen können, da sie in diesem Jahr noch nötiger sind als zuvor. Vielen Dank für Ihre Hilfe, Ihr CVJM.

Schau, ein Licht! – Wuselkirche

Am Samstag, 5. Dezember, soll wieder Wuselkirche „Spezial“ in den Räumen der Christuskirche stattfinden. Der Nachmittag beginnt um 15.30 Uhr in der Kirche und endet dort mit einer Kurzandacht gegen 17 Uhr.

Bitte meldet Euch an bis spätestens Freitag, 4. Dezember bei Pfarrerin Silvia Henzler (Email: silvia.henzler@elkb.de) mit Angabe von Namen, Adresse, Telefon oder email und Anzahl der Teilnehmenden. Dann können wir nämlich im Fall eines verlängerten Lock-Downs die Wuselkirche „in der Tüte“ zu Euch nach Hause bringen!

Silvia Henzler

Straßenmusik im Advent

Am 13. Dezember würden wir gerne mit dem Kirchenchor, dem Posaunenchor und dem Kinderchor an einigen Orten in Stadeln singen und musizieren. Ab 15 Uhr würde diese Adventsmusik erklingen. Die Orte werden in der Woche vorher auf der Homepage bekannt gegeben.

Noch ist aber nicht sicher, ob wir das auch ausführen können. Zum einen sind alle Chorproben bis Ende November ausgesetzt, zum anderen sind größere Zusammenkünfte unter Umständen nicht erlaubt. Wir müssen die Entwicklung abwarten.

Udo Götz

cvjm stadeln

Schleifweg 2, Telefon 76 70 237
Vorsitzender: Stefan Rebelein
Martin-Behaim-Str. 6, 90765 Fürth
Tel. 76 58 134

Jugendarbeit wird bis auf weiteres monatlich und möglichst kontaktlos angeboten.

Kindergruppe (ab 6 Jahre):

Dienstag 16.00–17.30 Uhr
Im Dezember findet kein Treffen statt.

Konfigruppe (ab 13 Jahre):

im Dezember laden wir zu den Advents-andachten am CVJM-Haus ein.

Jeden 1. Mittwoch im Monat:

Minimonster (4–6 Jahre)

16.15–17.15 Uhr

Bitte beachten Sie auch die weiteren Aktionen auf www.cvjm-stadeln.de

anschriften

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth
EMail: pffarramt.christuskirche.fue@elkb.de
www.christuskirche-stadeln.de
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29
Mo bis Mi und Fr: 9:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag: 15:30 – 18:00 Uhr
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto:

Sparkasse Fürth
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU

Pfarrer Götz, Tel. 761206
Pfarrerin Silvia Henzler, Tel. 301305
(über das Pfarramt Großgründlach)
Kirchenvorstand-Vertrauensleute:
Hans-Georg Heß, Tel.: 764831
Gisela Roth, Tel.: 0160 / 8464038

Häusliche Pflege:

Diakoniestation Fürth, Kirchenplatz 2
Tel. 77 20 69 oder 0171 301 08 99

Gottesdienste und Termine

Geburtstage

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle, die im Dezember Geburtstag haben oder ein Jubiläum begehen.

Falls Sie möchten, dass der Posaunenchor ein Ständchen spielt, können Sie uns gerne über das Pfarramt kontaktieren.

Aufgrund des Datenschutzgesetzes veröffentlichten wir personenbezogene Daten nur noch in der Druckversion. Dies gilt auch für Beerdigungen, Trauungen, Taufen und Jubiläen.

Bildnachweis

S. 5: silviarita auf pixabay

S. 6: Artem Apukhtin auf pixabay

S. 7: privat

Monatsgruß-Beilage

Herausgeber: Kirchengemeinde Christuskirche

Verantwortlich: Kirchenvorstand

Redaktion und Layout: Friedrich Farnbacher, Udo Götz, Silvia Henzler, Doris Schrems

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Januar 2021: 1. Dezember 2020.

Der Monatsgruß Januar 2021 liegt ab Montag, 21. Dezember, im Gemeindehaus zur Abholung durch die Gemeindefürsorge bereit.

Besondere Veranstaltungen

Essen mit Anderen

entfällt bis auf Weiteres.

Spieletreff:

Der Spieletreff findet am 13.12. um 14 Uhr im Gemeindehaus statt. Grundsätzliche Hygieneregeln sind zu beachten.

Vorhinweis

Im Januar werden wir wieder eine Altkleidersammlung für das Spangenberg-Werk durchführen. Die genauen Zeiten können Sie dem Monatsgruß Januar entnehmen.

Gottesdienste

Falls nicht anders vermerkt, jeweils Sonntag 9.30 Uhr in der Christuskirche.

Bitte bringen Sie einen Mund-Nase-Schutz mit und beachten Sie unser Hygienekonzept, das unter anderem eine beschränkte Anzahl von Plätzen vorsieht. Unser Empfangsteam wird Ihnen alles erläutern.

6. Dezember, 2. Advent

Pfarrerin Henzler

Kollekte: CVJM Stadeln

13. Dezember, 3. Advent

Gottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor

Pfarrer Drescher

Kollekte: Medienerziehung

20. Dezember, 4. Advent

Christine Büttner

Kollekte: Christuskirche

24. Dezember, Heilig Abend

gemeinsam mit der katholischen Gemeinde

15 Uhr Senioren-GD in Hlg. Dreifaltigkeit

17 Uhr Christandacht auf dem Festplatz

17 Uhr Waldweihnacht in Mannhof

22 Uhr Andacht des CVJM in der Christuskirche

Für die Gottesdienste in den Kirchen bitten wir um Voranmeldung über die Pfarrämter bzw. die Homepage!

25. Dezember, 1. Weihnachtstag

Gottesdienst mit dem Posaunenchor

Pfarrer Götz

Kollekte: Evang. Schulen in Bayern

26. Dezember, 2. Weihnachtstag

Gottesdienst mit dem Kirchenchor

Pfarrerin Henzler

Kollekte: Kirchenmusik

27. Dezember, 1. So.n.Weihnachten

17.00 Uhr Abendandacht

Pfarrer Götz

Kollekte: Gemeindefürsorge

31. Dezember, Silvester

17 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss

mit dem Posaunenchor

in der kath. Kirche

Pfarrerin Henzler und Stefan Gardill

Kollekte: Wärmestube

1. Januar 2021, Neujahr

17 Uhr Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger in der kath. Kirche

Pfarrerin Henzler und Stefan Gardill

Kollekte: Sternsingeraktion